



< Kooperative Entwicklung

FLOATING UNIVERSITY

Naturkultur-Lernort trifft auf technische Infrastruktur

Das Regenwasserrückhaltebecken wurde 1938 als technische Infrastruktur des Flughafens errichtet, um das Regenwasser vom Flughafengelände und den benachbarten Straßen zu sammeln und in den Landwehrkanal abzuleiten. Nach der Schließung des Flughafens 2008 wurde das Becken seltener gereinigt und gewartet, so dass sich Sedimente ablagern konnten. Infolgedessen siedelten sich im und um das Becken Pflanzen, Insekten, Vögel, Säugetiere und Amphibien an – es entwickelte sich ein Feuchtgebiet-Ökosystem.

Auf der technischen
Infrastruktur aufbauend und im
Einklang mit dem gewachsenen

Ökosystem hat sich die Floating University Berlin seit 2018 zu einem beliebten und preisgekrönten Naturkultur-Lernort entwickelt. Ziel des Floating e. V. ist es, das Regenwasserrückhaltebecken für die Stadtbevölkerung zu öffnen und Themen wie Stadtklima, urbane Ressourcen und Wasserkreisläufe in transdisziplinären, vielfältigen, künstlerischen und gemeinschaftlichen Programmen zu diskutieren. Die experimentelle Architektur, das vielfältige Programm und nicht zuletzt viele Architekturpreise machen die „Floating“ zu einem über die Stadtgrenzen hinaus bekannten kulturellen und sozialen Lernort.



Anfang 2024 wurde ein Letter of Intent, also eine Absichtserklärung, zwischen der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, der Tempelhof Projekt GmbH und dem Floating e. V.

ausgehandelt, um die Kooperation zwischen allen Beteiligten auf eine feste Grundlage zu stellen. Darüber hinaus soll ein gemeinsamer Prozess für die Transformation des Regenwasserrückhaltebeckens zu einem Stadtentwicklungsprojekt des nachhaltigen Regenwassermanagements mit Vorzeigecharakter und Strahlkraft für den Bezirk und Berlin eingeleitet werden. Im Rahmen des Projektes Technische Infrastruktur 2030 soll das Becken in eine Sickerfläche umgestaltet werden und zusätzlich zur Planung und Umsetzung dieses Sanierungsprojektes soll eine kooperative Entwicklung des Beckens und seiner Nutzungsmöglichkeiten weitergeführt werden.



© Tempelhof Projekt/Aljoscha Hofmann

Torhaus

Das Torhaus am Columbiadamm ist Pilotprojekt der Kooperativen Entwicklung am Flughafen Tempelhof, sowie ein selbstorganisierter und selbstverwalteter Community Space der Initiative Torhaus Berlin e. V.

Mehr erfahren >

UNSERE SOCIAL MEDIA KANÄLE

 Tempelhof Projekt auf LinkedIn

 @THF_Berlin auf Instagram

 thf.tempelhof auf Facebook

 @THF_Berlin auf X

AKTUELLES

Nachrichten

Veranstaltungen

Newsletter

Fotos

IHR BESUCH

Führungen

Besucherzentrum

THF Tower

Anfahrt

STANDORT

Eventlocation

Mieter

Tempelhofer Feld

GESCHICHTE

Chronik

Luftfahrtgeschichte

Nationalsozialismus

Symbol der Freiheit

ENTWICKLUNGKooperative
Entwicklung

Vision 2030+

Projekte

Sanierung

Beteiligung

THFxDenkmalwerkstatt

ÜBER UNS

Aufsichtsrat

Berichte

Karriere

Vergaben

Unser Auftrag

SERVICE

Presse

Denkmalpflegeplan

Historisches Archiv

Publikationen

FAQ

KONTAKT

Ansprechpartner

Barrierefreiheit

Leichte Sprache

Datenschutz

AGB

Impressum

Tempelhof ProjektSenatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen**BERLIN**